

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

# Im Reich der Praterfee

**Der Fotograf Frank Robert hüpft auf den Luftschlössern der Praterbesucher herum. So lange, bis die ursprüngliche Prater-Illusion ein wenig zerschissen daliegt.**

DASS DER WIENER WÜRSTELPRATER, als einer der ältesten Vergnügungsparks der Welt, auch abseits seiner Geisterbahnen äußerst gespenstisch aussehen kann, zeigt die Ausstellung „Endstation Sehnsucht – der Wiener Prater“ von Frank Robert in der Anzenberger Gallery. Schließlich werden im Prater nicht nur Luftschlösser gebaut, sondern reale Luftburgen stehen leer und verlassen da, wenn sie nicht gerade von Kinderhorden gestürmt werden. Überall dort, wo sich die große Prater-Illusion wie im Spiegel eines Spiegelkabinetts verzerrt, hält Frank Robert ebenso nüchtern wie erbarmungslos mit der Kamera drauf, löst Details aus ihrem turbulenten Prater-Kontext heraus und setzt sie zu einem skurrilen, aber zutiefst menschlichen Gesamtbild zusammen. 

Die Ausstellung läuft noch bis 17. August. Der dazugehörige Bildband liegt in der Anzenberger Gallery in der Ankerbrotfabrik auf. [anzenbergergallery.com](http://anzenbergergallery.com)



KULTUR